

S T A D T M A H L B E R G

Ortenaukreis

Satzung

über die 6. Änderung

des Bebauungsplans

"Obere Matten II"

Der Gemeinderat der Stadt Mahlberg hat am 21.10.1996 die folgende sechste Änderungssatzung zum Bebauungsplan "Obere Matten II" unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

§§ 1, 2, 8 - 10, 12 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 08.12.1986 (BGBl. I, S. 2253)

§§ 1 - 23 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I, S. 132)

§§ 1 - 3 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie die Darstellung des Planinhalts (PlanzVO) vom 18.12.1990 (BGBl. I, S. 58)

§ 3 Abs. 1, §§ 6, 7, 13 und 73 Abs. 1 und 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl. S. 617)

§ 4 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl. S. 578)

in der jeweils neuesten Fassung

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung ist der zeichnerische und der textliche Teil des Bebauungsplans.

§ 2

Inhalt der Änderung

1. Für die Bauplätze Lgb.Nrn. 2500/9, 2509 und 2509/1 wird ein zweigeteiltes Baufeld neu festgelegt mit der Maßgabe, daß im nördlichen Baufeldteil Wohngebäude mit Kellergaragen und im südlichen Teil des Baufelds nur erdüberdeckte Garagen zulässig sind.
2. Die Bebauungsvorschriften (Textteil) werden unter 1.4 nach Absatz 1 wie folgt handschriftlich ergänzt:

"Im mit EGa bezeichneten Teil eines Baufeldes sind nur erdüberdeckte Garagen zulässig."
3. Die Zeichenerklärung (Legende) des Bebauungsplans wird um EGa mit der Definition "nur erdüberdeckte Garagen zulässig" ergänzt.
4. Die Änderung des zeichnerischen Teil der Bebauungsvorschriften und der Legende wird durch die beiliegenden Deckblätter, die Bestandteil der Satzung sind, neu festgelegt.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

1. Die Satzungsänderung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.
2. Die Bebauungsvorschriften für diesen Bereich in der bisherigen Form treten außer Kraft.

Mahlberg, den 22.10.1996




Benz, Bürgermeister